

1. Einleitung – Update Anlagestrategie zu Gold und Silber

Das Gold Kurs Feuerwerk überwindet die 4000 USD Stufe.



Der Goldpreis erlebt einen historischen Aufschwung: Der Goldpreis ist im Jahresvergleich um 58 % in USD gestiegen und markiert damit den zweitbesten Anstieg der letzten 35 Jahre. Dies liegt nur unter dem Anstieg von 2006, als die Preise deutlich niedriger waren. Gold hat mit 4200 \$ ein neues Allzeithoch erreicht.

Fazit: Bemerkenswert.

Auch Silber klettert auf neue Höchststände.



Der Spotpreis für Silber hat zum ersten Mal seit den 1980er Jahren 52 USD pro Unze erreicht

Silber hat noch eine bessere Jahresperformance 2025 als Gold, aktuell 79% in USD für 2025.

Fazit: Der Silbermarkt ist im Ausnahmezustand.

2. Analyse

2.1. Gold - Ist der Anstieg nachhaltig?

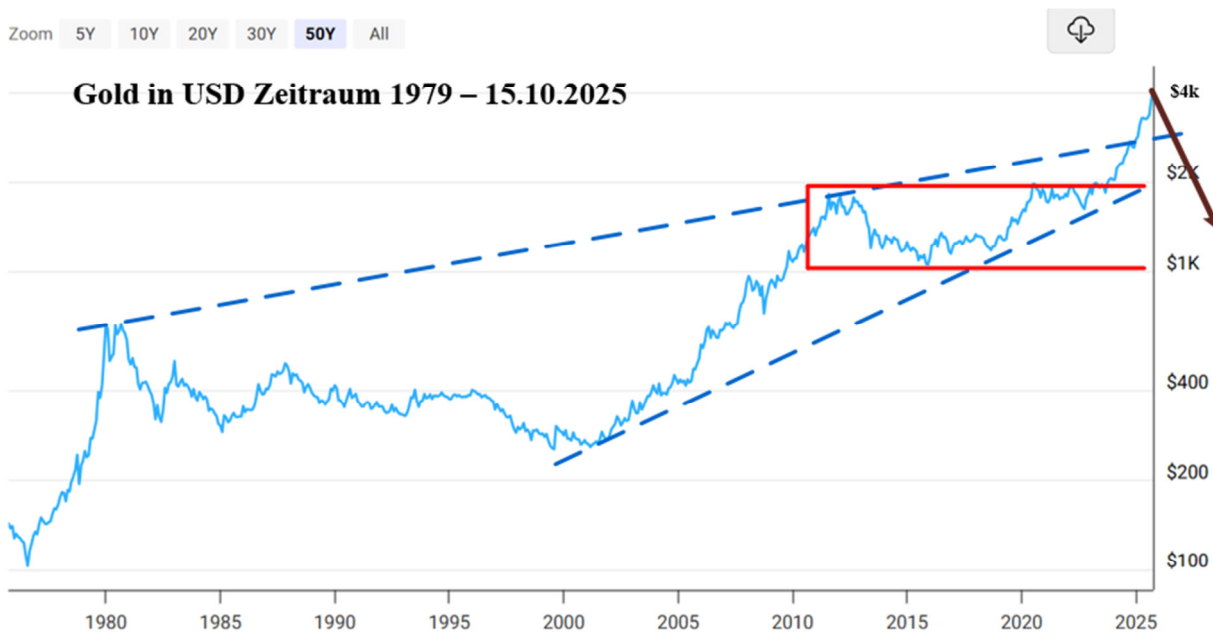
Der Goldpreis ist auf 4.340 Dollar pro Unze explodiert.

Ist das Stärke oder Erschöpfung?

Hat ein jahrzehntelanger Keil endlich seinen Höhepunkt erreicht?

Alle bisherigen Höchststände – 1980 und 2011 – ein senkrechter Anstieg, gefolgt von einem Absturz bis zur Basis – wird es diesmal wieder so enden?

Wenn ja, die nächste Unterstützung liegt zwischen 2.000 und 1.400 Dollar, ein Rückgang von etwa > 50 Prozent. Kurzfristig können 3700 USD als Unterstützung für eine erste Korrektur dienen.



Fazit: Entscheiden sie als Anleger, ist der Chart eindeutig?

Ein ungewöhnlich hohes GLD-Volumen ist mit Spitzen verbunden.



2.2. Silber - Warum am Silbermarkt Panik herrscht

Der Silber-Short-Squeeze bringt den Londoner Markt durcheinander:

Die einmonatigen Leasingraten für Silber – die Kosten für die Ausleihe von Silber – stiegen auf 35 % (auf Jahresbasis) und damit auf den höchsten Stand aller Zeiten, da die Nachfrage nach physischem Silber sprunghaft anstieg.

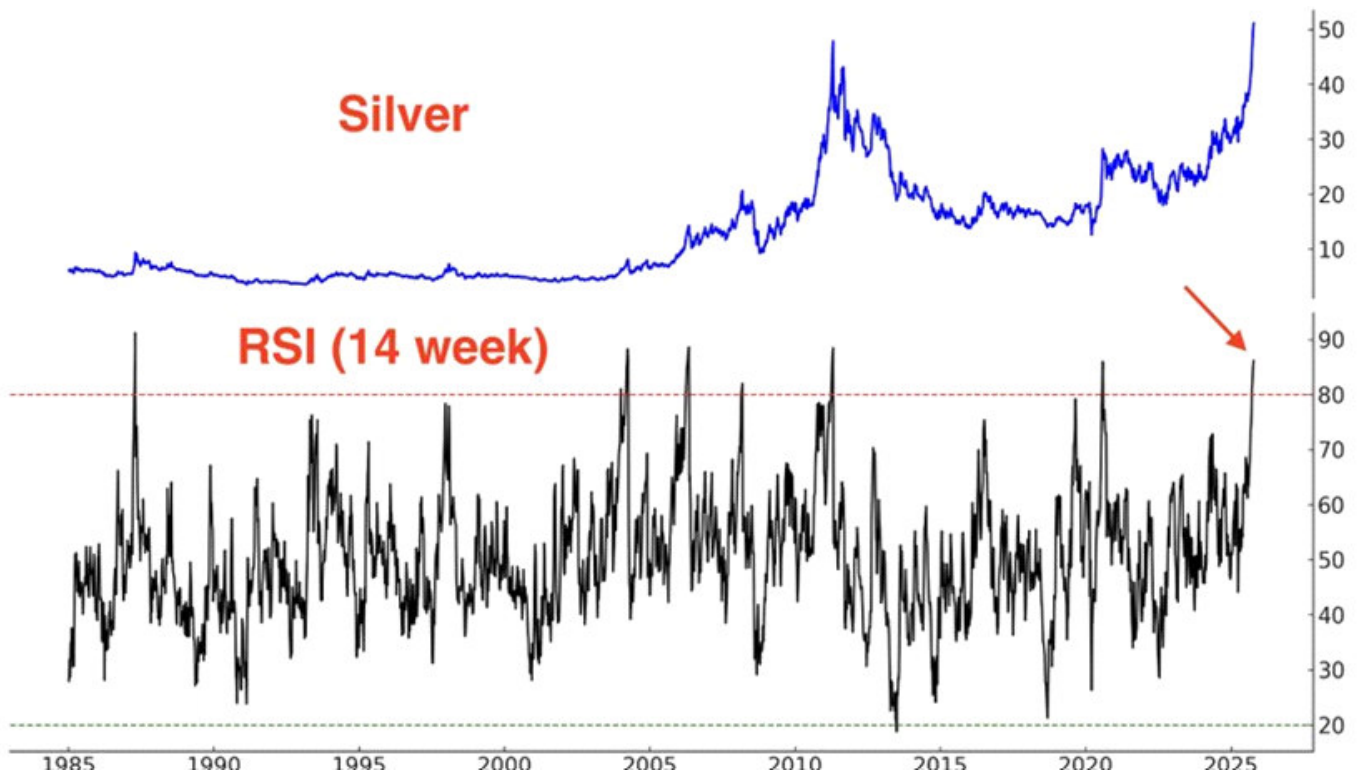
Die Preise erreichten erstmals seit 1980 die Marke von 52 Dollar.

Silber war schon zweimal an der 52 USD Marke:

Spot silver



Das ist verrückt: Der wöchentliche RSI von Silber liegt bei 86, einem der höchsten Werte aller Zeiten.



Die Rally bei Silber ist brutaler als bei Gold, siehe Edelmetall Gold-Silber-Ratio.

Wie viele Unzen Silber ergeben den Wert einer Feinunze Gold? Verhältnis des Preises (in US-Dollar) für eine Feinunze Gold im Vergleich zu einer Feinunze Silber seit Oktober 2024



Das Problem: Leerverkäufer geraten in diesem Markt unter Druck.

Da die Lager leer sind, sind die Leasingraten für Silber - also die Kosten, das Metall zu leihen - in den vergangenen Wochen um mehr als 30 Prozent gestiegen.

Wer auf fallende Kurse gewettet hat, muss sich nun teuer eindecken.

Einige Analysten sprechen bereits von einem Short Squeeze: einer Kettenreaktion, bei der Leerverkäufer mit ihren panischen Käufen den Preis weiter in die Höhe treiben.

2.3. Zusammenfassung – Gold und Silber außer Kontrolle!

2.3.1. Ein durch Hebelwirkung und Illusionen überlasteter Markt

Der Ansturm auf Gold- und Silberanlagen ist historisch: Das Volumen der Call-Optionen für Gold-ETFs (\$GLD) (5-Tage-Durchschnitt) erreichte im Oktober einen Rekordwert von 900.000 Kontrakten. Das Volumen der Call-Optionen für Silber-ETFs (\$SLV) erreichte ~1.000.000, den höchsten Stand seit 2021.



Der Einsatz von Hebelwirkung ist für mich ist das kein Zeichen von Stabilität, sondern von Fragilität.

Es ist, als würde der Markt ohne Pause sprinten, und wir alle wissen, wie gefährlich es ist, wenn Erschöpfung einsetzt.

Fazit: Je länger es läuft, desto heftiger kann das Stolpern sein.

2.3.2. GOLD und Silber - Kursausschläge gewinnen an Wucht

Der Handel mit „sicheren Häfen“ ist zur überfülltesten Position auf den globalen Märkten geworden.

Bei der Silberrally ist Vorsicht geboten: Der Markt ist deutlich kleiner als der Goldmarkt.

Schon moderate Abflüsse von Investorengeldern könnten den Preis ins Rutschen bringen.

Der explosive Aufwärtstrend bei Gold und Silber kommt jetzt in eine Phase, in der die Ausschläge nochmals dynamischer werden - in beide Richtungen.

Fazit: Die Unwucht nimmt zu und damit sowohl das Risiko einer Korrektur, als auch die Chance auf ein "Blow of Top" beim Anstieg.

3. Für den Anleger - Marktentwicklung unvorhersehbar

Ich denke momentan ist niemand aktuell in der Lage, seriös vorherzusagen, wo Gold und Silber demnächst notieren werden.

Die beiden Edelmetallmärkte sind aktuell außer Kontrolle und daher schlicht unvorhersehbar.

Aber die Elliott-Wellen deuten auf ein Ende der Rally hin.

Es gibt Hinweise, dass die Rally bei Gold und Silber auf ein zumindest vorläufiges Ende zusteuert und ein Rücksetzer ansteht – vor allem aus Sicht der Elliott-Wellen.

Der Goldpreis befindet sich aktuell in einer Welle 3 (Anm. Impuls 1-2-3-4-5; Welle 4 Korrektur, Welle 5 letzte Aufwärtsbewegung in Impulswelle).

Größere Rücksetzer sind jedenfalls fällig und werden zunehmend wahrscheinlich.

Und das gilt auch für Silber, da sich der Preis in einem ähnlichen Elliott-Wellen-Szenario befindet.

4. Meine persönliche Meinung – Ist der Gold- und Silberrausch vorbei?

Die Situation ist brutal für alle, die noch Gold oder Silber kaufen wollen.

Es gibt einige wichtige Beobachtungen:

In der Geschichte endete jeder Bullenmarkt für Metalle mit einem vertikalen Absturz, dem Höhepunkt der Euphorie und einer Dollar-Umkehr, die alles zunichtemachte.

Aber diesmal könnte es anders sein.

Es gibt einen verborgenen Motor hinter dem Anstieg des Goldpreises.

Während Analysten über technische Niveaus und Geldpolitik debattieren, legen die Zentralbanken im Stillen den Grundstein für eine Welt nach dem Dollar.

Und das ist der entscheidende Unterschied zwischen Zentralbanken und allen anderen Käufern:

Der Preis ist ihnen egal! (Sehr wichtig).

Hedgefonds und Privatanleger beobachten den Chart, diskutieren über Einstiege und nehmen Gewinne mit. Zentralbanken akkumulieren strategisch und halten ihre Bestände für immer.

Sie schaffen einen Boden, der mit jedem Kauf steigt, das Angebot absorbiert und sicherstellt, dass jede Korrektur oberflächlich und kurzlebig ist.

Fazit: Wird sich dieser tiefgreifende Wandel durchsetzen?